

Samstag, 14. Januar 2023, Rhein-Zeitung Andernach & Mayen, Seite 27

# Müller ist Deutschlands schnellste Hürdensprinterin

Leichtathletik: 26-Jährige von der LG Rhein-Wied löst DM-Ticket – Auch Nachwuchs mit guten Ergebnissen

Andernach/Neuwied. Viktoria Müller ist aktuell die schnellste deutsche Hürdensprinterin der bisherigen Leichtathletik-Hallensaison. Die 26-Jährige von der LG Rhein-Wied setzte sich beim Meeting in Saarbrücken mit ihrer Siegerzeit von 8,36 Sekunden an die Spitze der DLV-Bestenliste und erfüllte auch die A-Norm für die deutschen Hallenmeisterschaften.

Zufrieden trat auch Vivien Ließfeld die Heimreise aus dem Saarland an. Sie verbesserte ihre 60-Meter-Hallenbestzeit auf 7,96 Sekunden. Über Platz zwei im Weitsprung der Jugend U 18 freute sich Johanna Monschauer (5,05 Meter)

◀ Mit geballter Kraft startete der Rhein-Wied-Nachwuchs bis zur Altersklasse U 18 in Troisdorf, wo 18 Athleten über 50 Leistungen ablieferten. Darunter befanden sich 26 Podestplätze und zehn Siege. Aus den vielen guten Resultaten ragte eine Sportlerin besonders heraus: Celina Medinger (U 18) gewann bei fünf Starts viermal. Über 60 Meter Hürden (9,28 Sekunden), im Hochsprung (1,52 Meter), Weitsprung (5,23 Meter) und Kugelstoß (10,23 Meter) führte sie die Felder an. ▶

Als Mehrfachsiegerin tat sich auch Amelie Schmitt (W 15) hervor. Sie dominierte die Kugelstoß-Konkurrenz (11,31 Meter) und verbesserte ihren Hochsprung-Hausrekord auf 1,58 Meter. Drei Zentimeter weniger überquerte Samuel Plenert Fabing (M 14). Auch das reichte für den ersten Platz.

Der einzige M 14-Kugelstoßer, der eine zweistellige Meterzahl vor dem Komma erreichte, war Noah Seibel, dessen bester Versuch mit 10,64 Metern gemessen wurde. Flotte und von der Konkurrenz nicht einzuholende Hürdenzeiten über 60 Meter erreichten darüber hinaus Michelle Kopietz (W 13, 10,93 Sekunden) und Eva-Fabienne Stein (W 14, 9,94 Sekunden, persönliche Bestleistung).

Beim „Jump’n’Run“ in Dortmund ging das beste Rhein-Wieder Ergebnis an Miriam Rühle mit ihrem vierten Platz über die Hallenrunde der U 20 (26,23 Sekunden).

Außer Wertung bereitete sich M 80-Senior Friedhelm Adorf in Düsseldorf bei der offenen

Nordrhein-Hallenmeisterschaft auf die bevorstehenden Höhepunkte vor. Seine Leistungen kamen aufgrund des Gaststatus' zwar nicht für Medaillen infrage, waren aber die Tagesbestleistungen in seiner Altersklasse über 60 Meter (9,24 Sekunden) und 200 Meter (30,69 Sekunden). rwe

Weitere Ergebnisse, Troisdorf: W 15, Kugelstoß: 2. Solveig Schreiber 9,32 Meter; M 14, 60 Meter Hürden: 2. Plenert Fabing 10,29 Sekunden. Weitsprung: 2. Seibel 5,37 Meter; W 14, Weitsprung: 2. Lotta Meuter 4,91 Meter; Kugelstoß: 2. Eva-FabienneStein 9,73 Meter.

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.